

- Volcks 71. überträgt großmüthig
Küre Anlag wider seinen Bluts-
Verwandten XIX. 66. bestraffet sol-
chen scharff 67. nimmt gnädig auf
einen köcken Gegen-Beweis wider sei-
nen Befehl 70. verlanget seiner Feh-
ler wegen von Rätthen ermahnet zu
werden. 71. väterliche Vorsorg in
Ausspendung des Reiß bey Hun-
gers-Noth 76. besilcht die Arme
bey Nacht in die Häuser zu bringen
77. verehret seine Voreltern ibid.
stattet dem Tschang-Ti das Frühlings-
Opffer ab.
- Yum-Tsching Kaysers ackert XIX. 77. gibt
seinen Glauben zu erkennen 78. 79. ver-
mahnet die Vorsteher/ und das Volk
zur Besserung ibid. Wohlseyn seines
Volcks ist sein gänzlicher Wunsch 80.
trachtet den Sunischen Stämmen zu
vertilgen XIX. 31. beruffet die Su-
nische Bediente nach Peking 37. Ehr-
Bezeigung / Freygebigkeit gegen die
Europäer / und Missionarios 39.
- Zahl unendliche bisiger Schnacken XVII.
54.
- Zapores, oder Cosaken entdecken die gro-
se Tartarey XVII. 65.
- Zeitliches Frommen ist der erste Abgott
in Moscau/ deme die Religion / und
alles dienen muß XVII. 63.
- Zweyfacher Weeg zu Land nach China
XVII. 56.
- Zwente Reiß = Beschreibung P. Avril
XVII. 50.
- Zwitrachts Ursachen zwischen Persia-
nern/ und Türcken XVII. 48. 49.
- Zwitracht zwischen Portugesen / und
Spanier in Maragnon XVII. 101.
- Zobel-Jagd gibt Anlaß denen Russen von
Westen gegen Osten sich zu erweite-
ren XVII. 64.
- Zufall unverhoffte PP. Barnabè, und
Avril S. J. zu Afracan bey den Way-
voden XVII. 57.
- Zucht-Closter auf Gangeer-See XVII.
51.
- Zucht und Straff der Neubekehrten P.
Steigmiller XVII. 113.

Zeiger XX. Theils.

Yum-Kei Sinischer Kaysers erfahret Zeit
des Auszugs Israel wunderliche Be-
gebenheiten XX. 11. 12.

Zeiger XXI. Theils.

Yam-Ming - Yvam von Erdbeben in
Grund zerstöhret XXI. 32.

Yu Kaysers zu Sa - Vu gestorben XXI.
12.

Yum-Tsching jetziger Sinischer Kaysers/
wo er Zeit Erdbebens gewesen / was
er gethan XXI. 32. 33. seine väterli-
che Sorg bey diesen Leidwesen / auch
gegen die Missionarios S. J. ibid.

Yum-Tsching Gespräch mit P. Parennin
S. J. von Erdbeben XXI. 33. schencket
für 3. beschädigte Kirchen S. J. 2200.
fl. ibid.

Z.

Zabolski S. J. Missionarius aus Pohlen
mit P. Avril nach Chinam bestimmet
XVII. 78.

Zeiger XVIII. Theils.

Zaghaftigkeit Schach-Husseim XVIII.
43.

Zeberdest - Kan erobert Giez XVIII.
133.

Zeichen deren/ die dem Gesatz Ali erge-
ben XVIII. 11.

Zim-Schir feinsten Indianischer Woll-
und Seiden-Zeuch XVIII. 65.

Zulfa beschriben XVIII. 3. wird von
Aghwanern eingenommen 58. 110.
Lift mit Lift bezahlt 112.

Zweyfache löbl. Satzungen des Schach-
Husseim werden von Hof-Capauen
abgeschafft XVIII. 43. 44.

Zwitracht der weissen / und schwarzen
Hof-Capauen stiftt Elend XVIII.
38.

Zwitracht ein Grund-Regel Schach-
Abas ibid.

Zwitracht der Ragiarien und Kessel-
bacher verhindert Tamas mit Esreff
zu schlagen XVIII. 149.

Zwölf Scharmützen der Persianer mit
denen Aghwanen vor Ipahan XVIII.
118.

Such-Taffel XIX. Theils.

Zarfch Nicht-Platz in Peking XIX.
25.
Zungtu - Tschabina großmüthiges An-
bringen bey Kaiser XIX. 66.
Zeyer Sunischer Prinzen Ankunfft XIX.
56.
Zytracht deren Russen / und Sinesern
beygelegt XIX. 56.

Zeig-Taffel XX. Theils.

Zahl streitbarer Israeliten XX. 149.
Zambri wird von Phinees Eleazari Sohn
in würclicher Vermischung mit Ma-
dianitischer Hur Cozbi durchstossen
XX. 24. 148.
Zared Bach XX. 27. sein Anfang und
Lauff 125. Arabisch Magdabey
100.
Zauberer offen die erste Wunderwerck
Moysis nach XX. 17. 18. 27.
Zehen Versuchungen Israels wider
Gott in einer Erzählung XX. 117.
118.
Zeit-Ordnung über den ganzen Auszug
Israel XX. 17.
Zelt-Stadt / warum Ramesse also be-
nahmset werde XX. 29.
Ziegel brennen müssen die Israeliten XX.
17. 25.
Ziegelmeister Israelitische werden bis
aufs Blut gezeißlet XX. 27.

Zin-Büste 38te Lager Israels XX.
22.
Zin Felsen aus welchen Moyses Wasser
erzwungen ibid.
Zius XX. 19. 20.
Zorn Gottes züchtiget das aufrührische
Volk mit Feuer XX. 93.
Zuphe Mussa gewisser Ort ibid.
Zwey Strassen von Gaza nach Ailan
XX. 120.
Zweifelhafte Schriftstell erörteret XX.
136.
Zwischen Lager Israels das erste von
Jeabarim bis Dibongad XX. 139.
fünff Beobachtungen allda 140.
Zwischen Lager Israels das zewente Lib-
nea, dessen Bedeutung XX. 140.
Zwölff Stein aufgericht zu Galgala XX.
152.

Such-Taffel XXI. Theils.

Zahlreiche Heerd Vieh XXI. 90.
Zapatero Schuster-Bach führet bitteres
Wasser XXI. 77.
Zin-Schi-Hoang lasset alle auffer die Ar-
ney-Bücher verbrennen XXI. 22.
Zucker-Rohr XXI. 90.
Zum-Tsching richtet sich mit dem Strang
hin. Wird von Cam-Hi Watter be-
graben XXI. 3.
Zurmüllen R. P. Bernardus S. J. Missio-
narius lebt unter dem Wasser XXI.
102.

Such-Taffel über den Anhang des
XX. Theils.

Die erste oder Römische Zahl bedeutet das Capitel / die an-
dere das Blat.

A.

Absicht dieses Anhangs Fol. 10.

Adon Titel Gott / Englen / und Men-
schen gebührig Cap. XI. Fol. 16.Æquinoctial oder Tropisches Jahr Cap.
I. Fol. 2.Ara vulgta verfehlet Christi Geburt bis
2. oder 5. Jahr Cap. XVI. Fol. 24.

Æl 2

Æra